Umsetzung des Investitionskonzepts „*500 plus*“

Wohnungsbauförderung, Obdachlosenheime, Sportentwicklung, Kleingartenkonzept und Informations- und Kommunikationstechnik

Neben den in Anlage 2 dargestellten Maßnahmen aus dem Bereich des Hochbaus sind im Investitionsmemorandum „*500 plus*“ auch andere Bereiche beschrieben, in denen ein Investitionsbedarf besteht, der nicht über den regulären Haushaltskorridor abgebildet werden kann.

Maßnahmen	**Investitionssumme gesamt in €**	**Investitionssumme 2017-2021 in €**	**HPL 2017 in €**	**HPL 2018 in €**	**Mifrifi 2019 in €**	**Mifrifi 2020 in €**	**Mifrifi 2021 in €**
Wohnungsbauförderung	20.000.000	10.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
Bau von zwei Obdachlosenheimen	5.000.000	5.000.000				2.500.000	2.500.000
Sportentwicklungsplanung	5.000.000	2.500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
Kleingartenkonzept	4.500.000	4.500.000	1.700.000	2.800.000			
Informations- und Kommunikationstechnik	10.000.000	5.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
Gesamtsumme	**44.500.000**	**27.000.000**	**5.200.000**	**6.300.000**	**3.500.000**	**6.000.000**	**6.000.000**

Wohnungsbauförderung: weitere 100 Wohnungen p.a.

Über das Investitionsmemorandum *500plus* ist eine weitere Aufstockung der Mittel von bisher 4 Mio. € auf 6 Mio. € jährlich vorgesehen. Damit kann bis 2026 die Anzahl der zu fördernden Wohnungen auf ca. 2.250 erhöht werden. Es liegen bereits Förderanträge für etwa 950 Wohnungen im Stadtgebiet vor. Für rund 420 dieser Wohnungen wurden die Mittel bereits bewilligt.

Bau von zwei Obdachlosenheimen

Die Bauverwaltung arbeitet derzeit an einem entsprechenden Konzept zur Unterbringung Obdachloser. Dies soll dann in Form einer Drucksache zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Nach entsprechender Beschlussfassung kann der Bau von zwei neuen Obdachlosenheimen in die Detailplanung gehen.

Sportentwicklungsplanung

Die im Investitionsmemorandum für die Sportentwicklungsplanung vorgesehenen Mittel in Höhe von 0,5 Mio. € p.a. werden zunächst für den Bau von bis zu drei Bootsanlegestellen und Verbesserungen im Bereich von Skaterrouten in der Eilenriede eingesetzt. Darüber hinaus befinden sich Baumaßnahmen auf städtischen Grundstücken zur Verbesserung der Sportraumsituation in der Landeshauptstadt Hannover in Vorbereitung.

Kleingartenkonzept

Im Rahmen des Investitionsmemorandums werden erste Maßnahmen des Kleingartenkonzepts vorfinanziert. Die Einzelmaßnahmen „Umsetzung Büntekamp III“ sowie vorbereitende Recherchen für „Umsetzung Vinnhorster Weg“ beginnen in 2017. Modernisierungsmaßnahmen bzw. Sanierungsarbeiten im Kleingartenverein Steuerndieb befinden sich in der Ausschreibung. Weitere Maßnahmen wie zum Beispiel die Sanierung bzw. Modernisierung in den Kleingartenvereinen Waldfrieden, Waldesgrün, Fuchswinkel und Friedenau starten in 2018.

Informations- und Kommunikationstechnik

Funktionale Anforderungen sowie Ansprüche an die Verfügbarkeit und Sicherheit von IT-Systemen mit den zugehörigen Anwendungen steigen. Der Erhalt der bestehenden Infrastruktur und Anwendungslandschaft wird durch den bestehenden investiven Finanzkorridor abgebildet. Die Bereitstellung zusätzlicher Mittel im Rahmen des Investitionsmemorandums wird dazu beitragen, die strategischen Verwaltungsziele im Umfeld der Digitalisierung zu fördern. Netzausbau, Systemverfügbarkeit und IT-Sicherheit sind auf der Ebene der Infrastruktur die anstehenden Handlungsfelder. Die Umsetzung neuer Formen der Arbeit (mobiles Arbeiten) und die Weiterentwicklung von e-Government-Angeboten sowie interne Digitalisierungsvorhaben (z.B. e-Akte) sind die weiteren Vorhaben mit zusätzlichem Investitionsbedarf.

01.09.2017